



Reglement

MITGLIEDERBEITRÄGE

gültig ab: 01.01.2001 (genehmigt von der a.o.GV vom 7.10.2000)
Register-Nr.: 06.06.04

1. Gemäss Statuten des Schweizerischen Fechtverbands (SFV) zahlen alle dem Verband angeschlossenen Vereine sowie dessen Einzelmitglieder Verbandsbeiträge, die sich wie folgt zusammensetzen:

- Saalbeitrag entsprechend der Grösse des Vereins (Beilage)
- Verbandsbeitrag für jedes eingetragene Einzelmitglied (Beilage)

Der Schweizerische Fechtverband unterscheidet beim Verbandsbeitrag für Einzelmitglieder folgende Kategorien:

- Junioren (bis zum Ende des Jahres, in dem das 20. Altersjahr vollendet wird)
- Senioren (ab Beginn des darauffolgenden Jahres)

2. Die Verbandsbeiträge werden jährlich durch die Generalversammlung des SFV festgelegt.

Eine eventuelle Änderung tritt ab Beginn des der Generalversammlung folgenden Kalenderjahres in Kraft.

3. Der persönliche Verbandsbeitrag ist von jedem Einzelmitglied eines angeschlossenen Vereins geschuldet.

Unter Mitglied ist ungeachtet seines Alters jeder zu verstehen, der eingetragenes Mitglied eines angeschlossenen Vereins ist, unabhängig davon, ob er an Wettkämpfen teilnimmt oder nicht. Vom Verbandsbeitrag befreit sind lediglich Ehrenmitglieder, Passivmitglieder und Fechtmeister, sofern letztere nicht an Wettkämpfen teilnehmen.

4. Jedes Einzelmitglied gemäss Punkt 3 ist solidarisch mit dem abgeschlossenen Verein haftbar für die Entrichtung des persönlichen Verbandsbeitrags.

5. Bis 31. Januar eines jeden Jahres stellt jeder angeschlossene Verein dem Zentralsekretariat SFV eine aktualisierte Mitgliederliste zu, die folgende Angaben enthält:

- ausgeschriebener Vorname und Familienname
- vollständige Adresse mit Postleitzahl
- vollständiges Geburtsdatum
- Privat- und Geschäftstelefonnummer sowie Faxnummer
- Nationalität (Pass)

Diese Mitgliederlisten gelten als verbindliche Berechnungsgrundlage für den SFV. Stellt sich im laufenden Jahr zu einem späteren Zeitpunkt eine Änderung heraus (plötzlicher Austritt, fehlerhafte Mitgliederkontrolle etc.) kann keine Rückzahlung eines bereits geleisteten Verbandsbeitrags gefordert werden.

Ergänzungslisten während des laufenden Jahres sind dem Zentralsekretariat dann zuzustellen, wenn neu eingetretene Einzelmitglieder gemäss Punkt 3 länger als 3 Monate beim angeschlossenen Verein eingetragen sind.

6. Das Zentralsekretariat errechnet die Verbandsbeiträge der angeschlossenen Vereine und Einzelmitglieder entsprechend den überreichten Mitgliederlisten.

Für Einzelmitglieder, die nach dem 1. August eines Jahres gemeldet werden, wird nur noch ein Halbjahresbeitrag belastet.

Die Mitgliederausweise und die Rechnung gehen vom Zentralsekretariat an den angeschlossenen Verein, der gegenüber dem SFV Schuldner ist.

Der gesamte Rechnungsbetrag ist durch den angeschlossenen Verein innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum auf das Konto des SFV zu überweisen.

7. Der Mitgliederausweis weist das Einzelmitglied über den angeschlossenen Verein als ordentlich gemeldetes Verbandsmitglied aus. Er ist bei Teilnahme an regionalen, nationalen und internationalen Turnieren vorzulegen und berechtigt zur Teilnahme daran. Für Veranstaltungen und Turniere der FIE gelten deren eventuelle zusätzliche Bestimmungen. Eventuelle Lizenzgebühren der FIE werden dem Einzelmitglied über seinen Verein separat verrechnet.
8. Bei Vereinswechsel eines Einzelmitglieds während des laufenden Kalenderjahres wird dieses erst ab dem 1. Januar des folgenden Jahres beim neuen Verein registriert. In diesem Fall bleibt der Verbandsbeitrag durch denjenigen angeschlossenen Verein geschuldet, der die Mitgliederliste zuerst eingereicht hat. Der Mitgliederausweis bleibt bis Ende des Kalenderjahres auf den gleichen Verein ausgestellt. Will ein Einzelmitglied vor dem Jahresende den Verein wechseln, so muss der Uebertritt von beiden Vereinen schriftlich bestätigt werden. In diesem Fall gilt ab Uebertrittsdatum (=letztes Bestätigungsdatum der beiden Vereine) eine Wartezeit von drei (3) Monaten, bis das Einzelmitglied für den neuen Verein fechten kann.
9. Verspätungen bei der Einreichung der Mitgliederliste gemäss Punkt 5 werden mit einem Zuschlag von je 10 % auf die jeweiligen Beträge geahndet.
10. Unterlässt es ein angeschlossener Verein, ein neu eingetretenes Einzelmitglied gemäss Punkt 3 und Punkt 5 ordnungsgemäss dem Zentralsekretariat zu melden, so zahlt er als Strafgebühr den doppelten Mitgliederbeitrag.
11. Mit der zweiten Mahnung des Rechnungsbetrages laut Punkt 6 wird vom angeschlossenen Verein ein Mahnzuschlag von 10% des Rechnungsbetrages erhoben. Mit der dritten Mahnung droht dem angeschlossenen Verein das Ausschlussverfahren bei der nächstfolgenden Generalversammlung. Stimmrecht hat nur derjenige Verein, der die Verbandsbeiträge ordnungsgemäss entrichtet.